



## Antrag

der Abgeordneten **Ralf Stadler, Gerd Mannes, Harald Meußgeier** und **Fraktion (AfD)**

### **Digitalisierung in Bayern voranbringen – aktuelles Geoportal als kostenfreier Service für Land- und Forstwirte**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dafür Sorge zu tragen, dass die Luftaufnahmen des Geoportals Bayern in kürzeren Intervallen bereitgestellt werden.

Der von Steuergeldern finanzierte „BayernAtlas-plus“-Zugang soll zukünftig jedem Bürger als kostenfreie Serviceleistung zur Verfügung gestellt werden.

#### **Begründung:**

Der BayernAtlas-plus dient dazu, Abmarkungstätigkeiten gemeinsam mit den Vermessungsingenieuren und Außendienstmitarbeitern der Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung vorzubereiten.

Im Rahmen der Grundsteuerreform wurden im Zeitraum vom 01.07.2022 bis längstens 31.01.2023 die für die Grundsteuererklärung benötigten Sachdaten zu den Flurstücken kostenfrei über die allgemein zugängliche Internetanwendung BayernAtlas-Grundsteuer bereitgestellt.

Seit 01.01.2023 kostet die Nutzung von BayernAtlas-plus 47,60 Euro monatlich. Damit die Angaben im BayernAtlas immer auf einem möglichst aktuellen Stand sind, sollten die Daten laufend aktualisiert werden. Je nach Datensatz geschehe dies laut Landesamt in unterschiedlicher Häufigkeit von wöchentlich bis zweijährlich.

Die bereitgestellten Luftaufnahmen des Geoportals Bayern sind derzeit zwei Jahre alt. Landwirte könnten mit aktuelleren Bildern den Zustand ihrer Flächen besser überblicken und Forstwirte könnten das Wachstum bei neuen Anpflanzungen oder auch Käferbefall schneller analysieren. Derzeit werden die aktuellen Luftaufnahmen aber hauptsächlich zur Kontrolle der Landwirte verwendet.

Der staatlich finanzierte „BayernAtlas-plus“-Zugang sollte im digitalen Zeitalter jedem Bürger als kostenfreie Serviceleistung zur Verfügung gestellt werden.